

Die Weihnachtsgurke

Das Leben ist gewiss nicht fair.
Und Weihnachten ist für mich schwer.
Erdacht von Menschen ohne Herz.
Häng ich am Weihnachtsbaum als Scherz.
Ich brächte Glück, dem der mich fände.
Laut frei erfundener Legende.
Stets habe ich Angst ich werde gefunden,
speziell von einem von den Hunden,
Ich sehe ja aus, wie eine Wurst in Dill,
weshalb er mich meist fressen will.
Und dann die Kinder, diese frechen,
die mich bestimmt noch mal zerbrechen.
Sowie die ganzen anderen Schurken,
die suchen nach uns Weihnachtsgurken.
Wenn sie bis Weihnacht mich nicht fanden,
dann habe ich es beinah überstanden.
Ich bin ja nur ein grüner Stummel,
und hasse diesen Weihnachtsrummel.
Den Rest des Jahres Gott sei Dank,
bin ich verstaut in einem Schrank.

Bruni Hoffmann